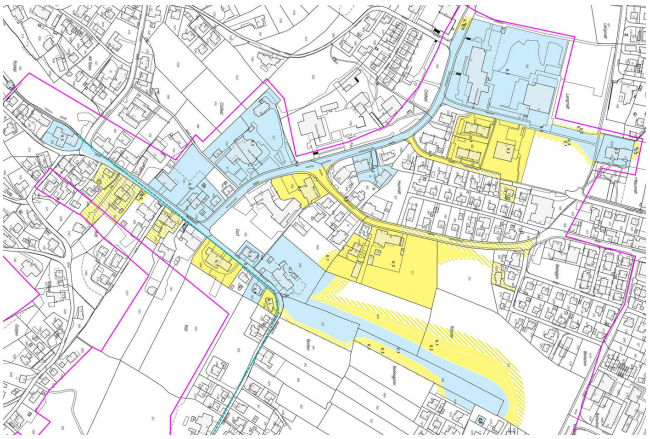
# Gefahrenkarte Wassergefahren

Die Gemeinde Dulliken möchte im Gebiet "Rössler-Bodenacker" eine grössere Überbauung realisieren. Ein zentrales Element dieser Überbauung bildet ein künstlicher See. Dieser See wird über Bachwasser vom Mülibach gespiesen.
1999 führte der überlastete Mülibach zu mehreren Wasserschäden entlang der Eindolung, wobei auch das Gebiet "Rössler-Bodenacker" betroffen wurde.
Die fehlenden Akten zur Dimensionierung des Mülibachs sowie die Möglichkeit den projektierten See als Hochwasserschutzmassnahme in eine allfällige Massnahmenplanung zu integrieren, veranlasste die Gemeinde dazu eine Gefahrenkarte Wassergefahren zu erstellen.
Zusätzlich wurden die restlichen Dorfbäche ebenfalls untersucht und Massnahmen vorgeschlagen.



**Place**
Dulliken (SO)

**Client**
Einwohnergemeinde DullikenBauverwaltung4657 Dulliken

**Period:** 2006 - 2007

**Delivered services**
- Grundlagenbeschaffung
- Gefahrenerkennung
- Gefahrenbeurteilung
- Massnahmenplanung
- Technischer Bericht (inkl. Karten)
- Integration Gefahrenkarte Aare und Rutschungen
- Datenabgabe gemäss Datenmodell (GIS)

**Specifications**
- Gefahrenperimeter: 63 ha
- Einzugsgebiete Bäche: 351ha
- Gesamtlänge der Bäche: 6'600 m
- davon Eindolungen: 3'900 m
- Einlaufbauwerke: 5 Stk.